

**“Ein Leben in Würde ist nur mit der bedingungslosen Absicherung der grundlegenden materiellen Existenz und gesellschaftlichen Teilhabe möglich.”**

## **Grundeinkommen – warum und wie weiter?**

**Diakonie Deutschland  
Berlin, 23.05.2019**

**Ronald Blaschke, Netzwerk Grundeinkommen**  
[blaschke@grundeinkommen.de](mailto:blaschke@grundeinkommen.de)  
[rblaschke@aol.com](mailto:rblaschke@aol.com)

**“Ein Leben in Würde ist nur mit der bedingungslosen Absicherung der grundlegenden materiellen Existenz und gesellschaftlichen Teilhabe möglich.”**

## **Netzwerk Grundeinkommen**

# Netzwerk Grundeinkommen



Netzwerk  
**Grundeinkommen**

- **gegründet Juli 2004 in Reaktion auf Hartz IV**
- **über 5.200 Einzelmitglieder und 134 Mitgliedsorganisationen**
- **davon 36 Regionalinitiativen**
- **29 Mitglieder im wissenschaftlichen Beirat**
- **Partnerorganisation von BIEN und Mitglied bei UBIE**

# Netzwerk Grundeinkommen



Netzwerk  
**Grundeinkommen**

**Zusammenschluss von Einzelpersonen, Organisationen und Initiativen mit dem Ziel, ein bedingungsloses Grundeinkommen für alle Menschen einzuführen,**

- das existenzsichernd ist und gesellschaftliche Teilhabe ermöglicht,**
- auf das ein individueller Rechtsanspruch besteht,**
- das ohne Bedürftigkeitsprüfung und**
- ohne Zwang zu Arbeit oder anderen Gegenleistungen garantiert wird.**

**“Ein Leben in Würde ist nur mit der bedingungslosen Absicherung der grundlegenden materiellen Existenz und gesellschaftlichen Teilhabe möglich.”**

## **Grundeinkommen – warum ? (Akteure und Themen)**

# **Organisationen, die für das Grundeinkommen streiten bzw. sich dazu bekennen**

**Attac, AG genug für alle**

**Initiative Freiheit statt Vollbeschäftigung**

**Katholische Arbeitnehmer-Bewegung Deutschlands**

**Bund der Deutschen Katholischen Jugend**

**Deutscher Bundesjugendring**

**Bundesjugendwerk der AWO**

**Naturfreundejugend**

**Internationale Erich- Fromm-Gesellschaft**

**Mein Grundeinkommen**

# Soziale Bewegungen / Debatten, in denen das Grundeinkommen einen festen Platz hat oder positiv bzw. offen diskutiert wird



Degrowth

Care-Revolution



Solidarische Ökonomie

# Soziale Bewegungen / Debatten , in denen das Grundeinkommen einen festen Platz hat oder positiv bzw. offen diskutiert wird



## Digitalisierungsdebatte

## globalisierungskritische Bewegung



## entwicklungspolitische Nichtregierungsorganisationen



# Organisationen in Deutschland, die das Grundeinkommen diskutieren

IG BAU



ver.di



Diakonie

**Diakonie**   
Deutschland

IG Metall



# Warum Grundeinkommen? Politische / wissenschaftliche Debatten in Deutschland

Grundeinkommen und Demokratie / Gerechtigkeit

Grundeinkommen und Umverteilung

Grundeinkommen und Sozialstaat / Armut / Nichtinanspruchnahme → *Diakonie*

Grundeinkommen und Arbeitsmarkt / Arbeit

Grundeinkommen und ökonomische Transformation

Grundeinkommen und sozialökologische Transformation

- Studien zum Arbeitsmarktverhalten, zur Finanzierbarkeit
- mindestens sechs durchgerechnete Vorschläge, acht Vorschläge in Form von Eckpunkten für ein Grundeinkommen

**“Ein Leben in Würde ist nur mit der bedingungslosen Absicherung der grundlegenden materiellen Existenz und gesellschaftlichen Teilhabe möglich.”**

**Grundeinkommen – wie weiter ?  
(gesellschaftliche Resonanz, Aufgaben)**

# Zustimmung in Deutschland

**Umfragen:  
für Einführung eines Grundeinkommens bzw.  
Befürwortung Idee des Grundeinkommens**

<b>Splendid Research 2017</b>	<b>58 Prozent</b>
<b>INSA 2018</b>	<b>51 Prozent</b>
<b>Civey 2018</b>	<b>44 Prozent</b>
<b>DIW 2018</b>	<b>49 / 51 Prozent</b>

„Es gibt in der Bevölkerung offensichtlich ein starkes Interesse, vor dem Hintergrund wichtiger Herausforderungen wie der Digitalisierung und der Alterung der Gesellschaft über Alternativen zum bestehenden Sozialsystem gründlich nachzudenken. Das ist sicherlich ein Grund, warum die Idee eines bedingungslosen Grundeinkommens viel Zustimmung erhält – in Deutschland, aber auch in anderen Ländern.“

# Exkurs: Existenz- und Teilhabesicherung (Single, netto, monatlich, inkl. Wohnkosten)

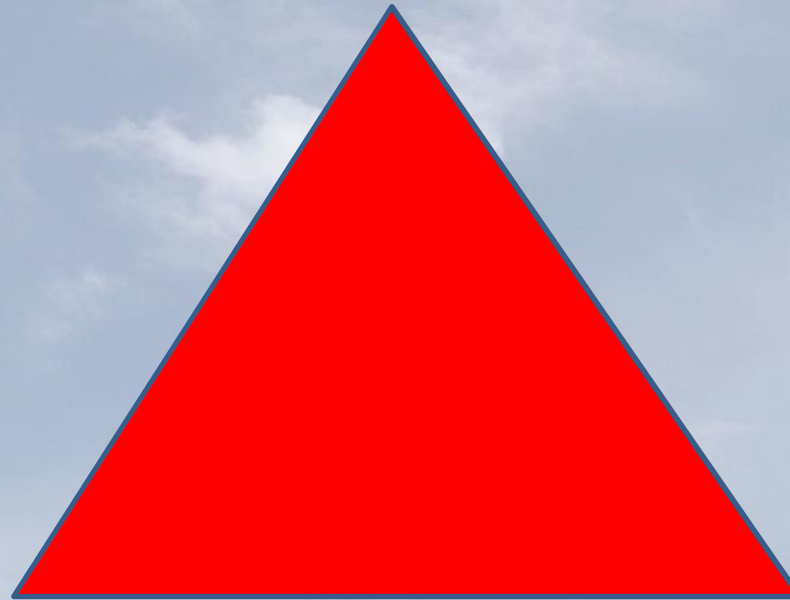
1.) Mindesteinkommen (DIW, SOEP 2012)	1.368 €
2.) von Armut Betroffene (BMAS-WS, 5. ARB, 2015)	1.200 €
3.) Armutsrisikogrenzen (Ø, Hochrechnung 2018)	1.190 €
4.) Freistellung Rückzahlung BAföG (seit 2016)	1.145 €
5.) Pfändungsfreigrenze/P-Konto (seit 2017)    rund	1.140 €
6.) Umfrage zum GE (Ø, Splendid Research 2017)	1.137 €
7.) Warenkorb (Hausstein, 2015, 734 Euro Regelsatz)	1.094 €
8.) Becker/Tobsch (modif. Statistikmodell, 2017) ca.	1.009 €
(633 € Existenzminimum plus Ø 376 Euro KdU in 2017)	

**Grundsicherung SGB II Ø aktuell (Ø KdU Jan. 2019: 378 €)    802 €**  
**steuerlicher Grundfreibetrag aktuell                                   764 €**

# Universelle, inklusive Solidarsysteme zur Absicherung der Existenz und Teilhabe

## Grundeinkommen

(inkl. Sonder-/Mehrbedarfe, monetäre Leistungen, steuerfinanziert)



**Bürger\*innenversicherung**

(KV, PV, RV, abgabenfinanziert)

**öffentliche, gebühren-  
freie Infrastruktur/ DL**

(steuerfinanziert)

# Schritte zum Grundeinkommen (1)

## - Kindergrundsicherung bzw. -grundeinkommen

Kindergrundsicherung: Bündnis Kindergrundsicherung, DIE LINKE, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, ASMK

Kindergrundeinkommen: BdKJ, AEJ, Landesjugendring Thüringen

## - Bildungsgeld für alle Studierenden

alte Forderung deutscher und österreichischer Studierendenverbände

## - Abschaffung Sanktionen SGB II/SGB XII

Diakonie, Parität, DGB, IG Metall, DIE LINKE, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverbände SPD, z. B. Mecklenburg-Vorpommern, ...

# **Schritte zum Grundeinkommen (2)**

## **- “Grundeinkommen” für Auszeiten (Sabbatical)**

**Vorschläge von WSI/Hans-Böckler-Stiftung, Michael Sommer (Ex-DGB-Chef), Lars Klingbeil (SPD-Generalsekretär), Katja Kipping (Ko-Vorsitzende DIE LINKE), Studie des Wissenschaftszentrums Berlin für Sozialforschung**

## **- Grundrente**

**Bund der Deutschen Katholischen Jugend, Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in Deutschland (Ökumenisches Sozialwort der Jugend)**

## **- Bürgerversicherung**

**Vorschläge von attac, DGB, DIE LINKE, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**



# Aktivitäten in EU zum Grundeinkommen

Europäische Bürgerinitiative  
Grundeinkommen 2020



**START UNCONDITIONAL BASIC INCOME**

**“We request the EU Commission to actively support all member states in introducing an unconditional basic income that ensures every persons material existence and possibility for participation in society.”**

**„Wir fordern die EU-Kommission auf, alle Mitgliedstaaten aktiv bei der Einführung eines bedingungslosen Grundeinkommens zu unterstützen, das die materielle Existenz aller Personen und die Möglichkeit zur Teilnahme an der Gesellschaft gewährleistet. “**

# Aktivitäten in Deutschland zum Grundeinkommen

**Begleitung der  
Enquete-Kommission  
Grundeinkommen / soziale  
Sicherungssysteme im Deutschen Bundestag**



**Netzwerk  
Grundeinkommen**

**BÜRGERKONVENT und BÜRGERFOREN zur  
zivilgesellschaftlichen, kritischen Begleitung der Enquete-  
Kommission**

**- 2015 Anfrage der Fraktion DIE LINKE an BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
(Minderheitenregelung, zwei Fraktionen hätten gereicht)**

**- Mai 2019, Anfrage der Fraktion DIE LINKE an BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN, folgen müsste Anfrage an FDP, da 25-Prozent-Klausel)**

# Aktivitäten in Deutschland zum Grundeinkommen

**Begleitung von Vorschlägen  
in Richtung Grundeinkommen**



**Netzwerk  
Grundeinkommen**

**Beispiel Diakonie**

- ➔ **Kindergrundeinkommen**
- ➔ **Negative Einkommensteuer (sanktionsfrei, individuell) statt bedürftigkeitsgeprüfte Grundsicherungsleistung (Bedarfsgemeinschaft) für Menschen im Erwerbsalter mit geringem / keinem Einkommen**

# Diakonie

## Kindergrundeinkommen - Debatte

a) im Konzept der Kindergrundsicherung (Bündnis) (pauschaler Mindestbetrag ca. 300 €) als auch im Vorschlag der LINKEN (Kindergeld für alle 328 €) sind partielle Kindergrundeinkommen **enthalten** (jeweils in Höhe der max. Entlastung durch Kinderfreibetrag, Bemerkung: KiGrusi nähert sich Kindergrundeinkommen)

b) BdKJ und AEJ fordern Kindergrundeinkommen (Anspruchsberechtigte?, Höhe?, Ausgestaltung?)

c) Diakonie (Anspruchsberechtigte?, Höhe?, Ausgestaltung?)

**Warum nicht sofort ein Runder Tisch Kindergrundeinkommen mit willigen Parteien und zivilgesellschaftlichen Akteuren?**

**Warum nicht 2020 ein oder zwei Konzepte der Öffentlichkeit zur Diskussion unterbreiten und Parteien zur Übernahme ermutigen?**

# Diakonie

**Negative Einkommensteuer (sanktionsfrei, individuell)  
statt bedürftigkeitsgeprüfte Grundsicherungsleistung  
(Bedarfsgemeinschaft) für Menschen im Erwerbsalter mit  
geringem / keinem Einkommen**

## Vorteile:

- weitgehende Eliminierung des repressiven, stigmatisierenden und diskriminierenden Hartz-IV-Systems (und der Hilfe zum Lebensunterhalt)
- Bekämpfung Nichtinanspruchnahme ! ? (DIW: 56 Prozent)

## Probleme/Fragen:

- Höhe ausreichend – Armut verhindernd?
- ergänzend Wohnkosten bedürftigkeitsgeprüft? individuell?
  - Nichtinanspruchnahme? (derzeit ca. 2/3 bei Wohngeld, bei Hartz IV rund 56 Prozent)
- Anspruchsberechtigte? Warum nicht alle im Erwerbsalter?

**Netzwerk Grundeinkommen**  
[www.grundeinkommen.de](http://www.grundeinkommen.de)



- 👍 **Informationen, Nachrichten, Newsletter, FB, Twitter**
- 👍 **Übersicht über Modelle eines Grundeinkommens**
- 👍 **Materialien und Literaturliste**
- 👍 **Vorträge und Videos**
- 👍 **Aktionen und Termine**
- 👍 **Mitgliedschaft, Spenden**

**Danke für die Aufmerksamkeit.**

**Ronald Blaschke**

**[rblaschke@aol.com](mailto:rblaschke@aol.com)**

**[blaschke@grundeinkommen.de](mailto:blaschke@grundeinkommen.de)**